

PEGGAUER ECHO

Das amtliche Nachrichtenblatt
der Marktgemeinde Peggau

Dezember 2023



Zugestellt durch Österreichische Post

Jahresrückschau
der Gemeinde
und der Vereine



Ein frohes und friedliches Weihnachtsfest
wünschen Ihnen Bürgermeister Hannes Tieber
sowie die Gemeinderäte und Mitarbeiter der
Marktgemeinde Peggau.





**Bürgermeister
Hannes Tieber**

Weitere Investitionen für unsere Kinder

Liebe Peggauerinnen und Peggauer!
Liebe Friesacherinnen und Friesacher!

In den letzten Jahren haben wir sehr viele GROSSE Investitionen für unsere KLEINEN getätigt. Zu- und Umbau der Volksschule, Kindergarten, Kinderkrippe und Ganztagschule – das waren Projekte, bei denen wir insgesamt einige Millionen Euro investiert haben.

Mit der Fertigstellung der Sanierung und des Umbaus des „Gasthofs zur Post“ haben wir ein für alle Generationen sehr wichtiges Projekt abgeschlossen.

Mit ca. € 2,8 Millionen und unzähligen Arbeitsstunden ist es uns gelungen, diesen traditionsreichen und für unseren Hauptplatz so wichtigen Gasthof zu revitalisieren. Ich selbst war fast jeden Tag auf der Baustelle, da immer wieder Überraschungen aufgetreten sind und sofort Entscheidungen zu treffen waren.

Ich denke, wir alle können auf dieses Schmuckstück stolz sein. Mit Goran Kokic und seinem Team haben wir einen sehr engagierten und fleißigen Pächter gefunden!

Wie uns die Geburtenzahlen zeigen, müssen wir 2024 wieder für unsere Kinder Geld in die Hand nehmen. Jeder, der mich kennt, weiß, wie gerne ich das mache! Nun steht aber wieder ein neues Projekt

bevor, denn die Volksschule platzt aus allen Nähten und uns fehlt für 2024 eine Klasse! So sind wir im gewohnten Team – Vizebgm. Ing. Franz Mandl, Ing. Kurt Györög und ich – gerade dabei, einen Zubau zu planen. Das Endergebnis steht noch nicht fest, wird aber so wie bei den letzten Projekten sicher wieder ein optisches und praktisches Highlight werden.

Aufgrund der Dringlichkeit dieses Projektes müssen wir den Feuerwehrhaus-Umbau leider verschieben. Die neue Waschhalle beim Feuerwehrhaus wird 2024 aber gebaut.

Es gibt also immer was zu tun, und unser Peggau wird dadurch auch immer interessanter. Der Bevölkerungszuwachs widerspiegelt das auch.

In diesem Sinne darf ich Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Gesundheit für das neue Jahr wünschen!

Herzlichst für unser Peggau,
Euer Bürgermeister Hannes Tieber

PEGGAU
MARKTGEMEINDE



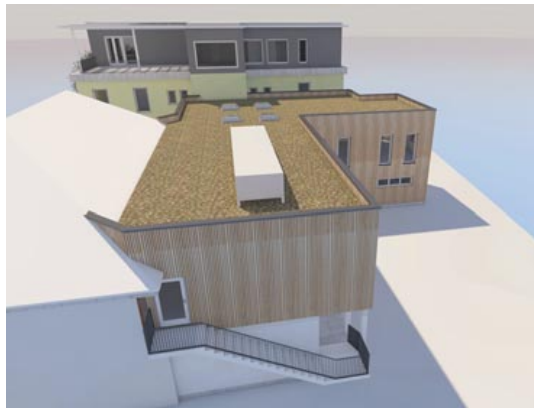


Leo Bernhard GmbH

Zubau bei der Volksschule

Aufgrund der steigenden Schülerzahlen und des damit verbundenen Platzmangels hat sich die Gemeinde entschieden, bei der Volksschule einen erforderlichen Zubau zu errichten. Der neue Gebäudeteil wird zwei Klassenzimmer, ein Lehrerzimmer sowie Sanitäranlagen und eine neue Garderobe umfassen.

Die Planung ist bereits sehr gut angelaufen, so dass im Frühjahr 2024 mit dem Bau begonnen werden kann. Bis zum Schulbeginn im Herbst des nächsten Jahres muss das Bauvorhaben abgeschlossen sein.



Der neue Gebäudeteil der Volksschule umfasst zwei Klassenzimmer, ein Lehrerzimmer sowie Sanitäranlagen und eine neue Garderobe.

Neuer Lurgrotten-Vorstand

Bei der Generalversammlung des Vereins *Lurgrotte Peggau* Ende November wurde ein neuer Vorstand gewählt. Wesentliche Änderung dabei ist, dass sich der bisherige Obmann Philipp Sager in die zweite Reihe zurückzieht und nun als Obmann-Stellvertreter fungiert. Zum neuen Obmann wurde Bürgermeister Hannes Tieber gewählt.

Das größte Vorhaben für das kommende Jahr 2024 ist die Fertigstellung der erneuerten Lichtenanlage. Die anfallenden Kosten von € 140.000,- werden jeweils zur Hälfte vom Verein Lurgrotte und von der Gemeinde Peggau übernommen.



Der neue Lurgrotten-Vorstand (v. l.): Mario Hauptmann (Geschäftsführer Finanzen), Helmut Schaffler (Geschäftsführer Technik), Heinz Zenz (Kassaprüfer), Franz Schenk (Kassaprüfer), Karl Hemmer (Schriftführer-Stv.), Julia Zirke (Schriftführerin), Bgm. Hannes Tieber (Obmann), Dr. Florian Salzer (2. Obm.-Stv.), Stefan Ortner (Kassier) und Vbgm. BM Franz Mandl (Kassier-Stv.). Der erste Obmann-Stellvertreter Philipp Sager war beim Fototermin leider verhindert.



Gemeinde-Schitag. Auch heuer hatte die Gemeinde wieder einen Familienschitag organisiert, der diesmal auf den Kreischberg führte, und die Buskosten dafür übernommen. Der nächste Skitag ist am 13. Jänner 2024.



Toller Faschingsumzug mit Blochziehen. Am Faschingssamstag gab es heuer wieder den großen Faschingsumzug von Peggau nach Deutschfeistritz. Der Traktorenverein hatte diesmal ein traditionelles Blochziehen veranstaltet, das von vielen Vereinen und Gruppierungen mit originellen Kostümen und Vorführungen mitgetragen wurde.



Fotos: Traktorenverein Deutschfeistritz

Gasthof zur Post wurde saniert und neu eröffnet

Anfang Mai wurde der umgebaute Gasthof zur Post neu eröffnet. Die Gemeinde Peggau hatte ja im Jahr 2022 das leerstehende Haus gekauft, nachdem sich das geplante Hotel-Projekt der Moha Verwaltungsgesellschaft zerschlagen hatte.

Im Zuge der anstehenden Umbauarbeiten wurde das gesamte Erdgeschoß saniert. Die Gastzimmer und Küchenbereiche wurden komplett geräumt und abgebaut, die Möbel sandgestrahlt und in hellem Design wieder aufgebaut. Sämtliche Böden wurden herausgestemmt, um Platz für die neue Elektro- und Sanitärinstallation zu machen. Auch Decken und Gewölbe wurden teilweise herausgestemmt und erneuert. Im Zuge der Abbrucharbeiten wurde übrigens auch die ursprüngliche Steinverkleidung entdeckt und freigelegt. „Mit dieser Initiative ist es uns gelungen, das historische Gasthaus und damit einen Teil der Peggauer Identität zu erhalten“, freut sich Bürgermeister Hannes Tieber. Als neuer Pächter konnte Goran Kokic gewonnen werden, der zuvor im Deutschfeistritzer „Timeout“ als Küchenchef agiert hatte.



Auch das äußere Erscheinungsbild des Gasthofes zur Post wurde aufgepeppt: Die Fassade erstrahlt nun in neuem Post-Gelb, und ein Holzvorbau lädt zum Eintreten ein.



Mit Goran Kokic konnte Bgm. Hannes Tieber einen erfahrenen Koch und Gastronomen als Pächter gewinnen.



Maibäume. – Der Gemeinde-Außendienst stellte wie alle Jahre auch heuer wieder einen prächtigen Baum beim Ulmenhof auf (linkes Bild), der dann im Herbst feierlich umgeschnitten wurde. In Friesach wurde der Maibaum wie immer von der Dorfgemeinschaft traditionell händisch aufgestellt (Bilder rechts) und dann beim Herbstzeitlousn umgesägt.

Caritas

Herzlichkeit und Nähe

Zwar ist der mobile Pflege- und Betreuungsdienst der Caritas im Peggauer Feuerwehrhaus untergebracht, doch mit Blaulicht rücken die zwölf Mitarbeiterinnen trotzdem nicht aus. Ihre Tätigkeit ist stiller und alltäglicher: Ältere, pflegebedürftige Menschen professionell zu versorgen und sie mit Herzlichkeit und in persönlicher Nähe zu betreuen, ist Anliegen und Aufgabe des multiprofessionellen Teams.

Vier diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger*innen, fünf Pflegeassistent*innen, zwei Heimhelfer*innen und eine Alltagsbegleiterin arbeiten unter Einsatzleitung von Anna Kreutz zusammen, um die etwa 60 Klient*innen im Gemeindegebiet Peggau und Deutschfeistritz gut zu versorgen.

Dass unsere Gesellschaft älter wird, schlägt sich durchaus nieder: Der Caritas-Dienst ist gut ausgelastet, das Team wächst beständig. Ziel ist, dass die betreuten Menschen so lange wie möglich in ihrem gewohnten, vertrauten Umfeld bleiben können. Dazu ist es auch wichtig, pflegende Angehörige im medizinisch-pflegerischen Bereich zu unterstützen.

Für Fragen ist das Team unter 0316-8015-747 erreichbar, das Büro ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.30 Uhr bis 13 Uhr besetzt.

Das Caritas-Team

10 Jahre Ulmenhof

Das Seniorenzentrum am Ulmenweg feierte heuer sein 10-Jahre-Jubiläum. Seit einer Dekade ist das Heim mit hoher Hospizkultur und insgesamt 80 Betten ein Zuhause für betagte, meist pflegebedürftige Menschen. Sie haben sich anvertraut, um ihren Lebensabend in Peggau zu verbringen. Professionelle Pflege mit Herzlichkeit ist ein Anliegen und Auftrag für die bestens geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit Herz und Empathie, aber auch mit hoher Professionalität ihrem Beruf nachgehen.



Personenbetreuerin Silvia Graf

Seit Herbst gibt es in Peggau ein zusätzliches Angebot für den so wichtigen Bereich der Pflegedienste – vor allem für ältere Personen: Silvia Graf steht als selbstständige Betreuerin mit professioneller Unterstützung zur Verfügung. „Mit Leidenschaft und Herz widme ich mich der Aufgabe, Seniorinnen und Senioren sowie betreuungsbedürftigen Personen ein eigenständiges und erfülltes Leben zu ermöglichen“, meint die

gebürtige Schladmingerin, die seit vier Jahren in Peggau wohnt. Als ausgebildete Pflegeassistentin und aufgrund ihrer Arbeitstätigkeiten in diversen Altenheimen kann sie auf entsprechende Erfahrung und Kompetenz verweisen (Tel. 0660 86 32 999).



Goldenes Doktordiplom für Dr. Paul Lutfi



An der Universität Graz hat Dr. Paul Lutfi heuer das Goldene Doktorat erhalten. Mit dieser Verleihung würdigt die Med-Uni 50 Jahre im Dienste von Medizin und Wissenschaft. Paul Lutfi war seinerzeit aus Syrien nach Graz gekommen, um hier zu studieren. Später hat er sich dann in Peggau als praktischer Arzt niedergelassen und war Jahrzehnte als beliebter Landarzt tätig.



Osterhaserl

Auch heuer wieder waren Bgm. Hannes Tieber und Vize Franz Mandl in Kindergarten und Volksschule unterwegs, um den Kindern kleine Oster-Überraschungen zu überbringen.

Bezirksversammlung des Roten Kreuzes in Peggau

Die diesjährige Bezirksversammlung des Roten Kreuzes fand Ende April in Peggau statt. Der bis dahin agierende Bezirksstellenleiter Günther Pichlbauer präsentierte eine beeindruckende Bilanz des letzten Jahres, aber auch über seine gesamte Funktionsperiode. Anschließend wurde eine neue Bezirksstellenleitung gewählt. Mag. Johannes Weinrauch folgte Günther Pichlbauer als Bezirksstellenleiter, Edlinger Wolfgang folgte Ing. Markus Windisch als Bezirksfinanzreferent.

Rotkreuz-Herren mit Politik-Vertretern (von links, ohne Titel): Markus Windisch, Wolfgang Edlinger, Michael Viertler, Simone Schmiedbauer, Günter Pichlbauer, Johannes Weinrauch und Hannes Tieber.



Bild ganz links: Günter Pichlbauer und Ing. Markus Windisch bedankten sich gegenseitig für die hervorragende Zusammenarbeit.

Bild links: Bgm. Hannes Tieber begrüßte den neuen Bezirksstellenleiter Mag. Johannes Weinrauch.

Peggauer Chronik in drei Bänden

Sie sollte eigentlich in keinem Peggauer Haushalt fehlen – die Chronik unserer Gemeinde. Dieses umfassende Werk präsentiert in drei Bänden die komplette Geschichte und viel Wissenswertes unseres Ortes. Der erste Band befasst sich mit dem Zeitraum von den bemerkenswerten steinzeitlichen Anfängen bis 1850. Band 2 widmet sich der „Allgemeinen Geschichte von Peggau seit etwa 1850“, der dritte Band enthält das „Häuserbuch“, worin nahezu alle Häuser von Peggau und Friesach historisch beschrieben sind.



Erhältlich sind die drei Bände der Peggauer Chronik im Marktgemeindeamt.

Peggauer Gutscheine als Weihnachtsgeschenk

Eine tolle Alternative zu stressigen Shopping-Touren bilden die Gutscheine unserer Gemeinde, die in allen Peggauer Betrieben umgesetzt werden können. Damit schenken Sie zudem Kaufkraft für unseren Ort. Die Gutscheine erhalten Sie im Gemeindeamt.





Harmonika-Meister René Waidacher

Nachdem er im Vorjahr den Vize-Staatsmeistertitel geholt hatte, wollte er es heuer noch einmal wissen – und es hat sich gelohnt: René Waidacher wurde zum Österreichischen Staatsmeister auf der Steirischen Harmonika gekürt. Erster Gratulant war der seinerzeitige Harmonika-Weltmeister René Kogler, der Waidacher für die Meisterschaft mit speziellen Tipps versorgt hatte. Seit seinem achten Lebensjahr spielt der zurzeit an der FH Kapfenberg studierende Waidacher die Harmonika, mittlerweile nebenbei auch Akkordeon und Klavier.



Styrian Skills für Nadine Pressl

Nadine Pressl (im Bild mit LR Eibinger-Miedl und WKO-Präsident Herk) hat heuer im Sommer den Wirtschaftskammer-Wettbewerb der steirischen Spediteur-Lehrlinge gewonnen und wurde dafür mit dem Styrian-Skills-Preis ausgezeichnet. Überdies hat sie die Lehre als Kauffrau abgeschlossen und macht nun noch die Lehre für Speditionslogistik fertig. Und das alles, nachdem sie zuvor schon die Matura am BG Rein gemacht hatte. Alles Gute für die weitere Karriere mit Lehre!



Trauer-Lied von Tatjana Wolf

Seit zwei Jahren betreibt Tatjana Wolf in unserer Gemeinde ein Büro für Trauerreden. Nun hat sie in Zusammenarbeit mit dem Musikproduzenten Martin Maier auch ein von ihr selbst geschriebenes Lied aufgenommen, das allen Trost spenden möge, die einen geliebten Menschen verloren haben. Das Lied mit dem Titel „Auf Wiedersehen“ wird nicht nur bei Begräbnissen eingesetzt, sondern kann auch im Internet downgeladen werden: <https://www.youtube.com/watch?v=yirAX4A3buY>



Sommer-Kino

In Zusammenarbeit mit der Zeitung „Woche“ hatte die Marktgemeinde heuer zum Freiluft-Sommerkino geladen. Gezeigt wurde der unterhaltende Film „Der Onkel“ mit Michael Ostrowski und Anke Engelke. Das Fußballstadion wurde dabei zum Kinosaal, der Sportverein bewirtete mit Popcorn und Getränken.



Eine besondere Art des Osterspazierganges haben heuer Bgm. Hannes Tieber und seine Frau Sonja absolviert, indem sie den Hohlweg hinauf zum Aussichtsplatzerl weitestgehend von Ästen und Steinen befreit haben, die durch Forstarbeiten angefallen waren. Schön, wenn der Gemeindechef mit Gattin selbst Hand anlegt und somit Vorbild ist.



Die wunderbaren Steinskulpturen am Wanderweg ober der Peggauer Ruine sind nach wie vor aktuell. Immer wieder entstehen von unbekannter Hand neue Gebilde.

Kinderbesuch im Gemeindeamt



Die Kinder-Sommerbetreuung besuchte das Gemeindeamt.

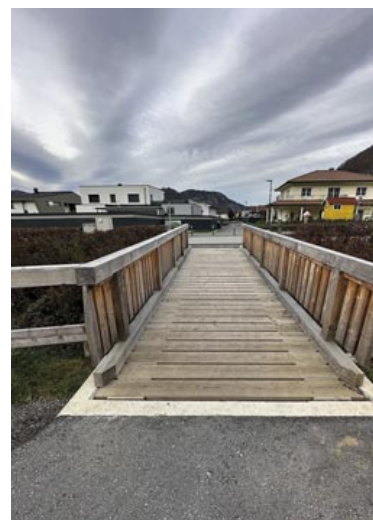
Im Rahmen der heurigen Sommerbetreuung stand für die Kinder unter anderem ein Besuch des Gemeindeamtes an, wo sie hinter die Kulissen der Verwaltung blicken konnten. Auch die FF Peggau wurde besucht.



Sanierung der Hammerbachstraße. Zu Jahresbeginn konnte die umfassende Sanierung der Hammerbachstraße fertiggestellt werden. Nahezu alles, was sich auf und unter der Straße – also Kanal, Wasserleitungen, Beleuchtung, Asphalt – befindet, wurde komplett erneuert.



Der Gehweg parallel zur Steinfeldstraße ist heuer im Frühjahr im zweiten Abschnitt fertiggestellt worden, sodass er jetzt von der Brücke bis zur Landesstraße reicht. Überdies wurde der Weg durchgehend mit einem Holzgeländer versehen und mit einer Beleuchtung ausgestattet, sodass man hier nun bequem und sicher gehen kann. (Achtung: Bei Eis und Schnee kann allerdings sein, dass der Weg aus Haftungsgründen kurzfristig geschlossen ist.)





Bgm. Hannes Tieber (r.) gratulierte Firmenchef Erwin Bodlos (2. v. r.) und Familie Bodlos zum 50-Jahre-Jubiläum sowie den Mitarbeitern zu 40 Jahren am Standort Peggau (rechtes Bild).



40 Jahre Bodlos in Peggau

Im Jahr 1973 in Lieboch als Zweimann-Betrieb gegründet, beging das Unternehmen *Bodlos – Haus-technik, Bad, Elektro* heuer mit 55 Mitarbeitern sein 50-Jahre-Jubiläum und zugleich 40 Jahre Zweigstelle Peggau. Dies wurde im Frühjahr mit einem Zwei-Tage-Fest inklusive Hausmesse groß gefeiert. Und auch eine neue Nachricht gibt es: Der Firmenstandort in Peggau wird zurzeit großzügig um- und ausgebaut.

Das Bodlos-Gebäude wird zurzeit um- und ausgebaut.



Raiffeisen-Führungsteam alt und neu (v. l.): Heinz Wagner, Franz Stampler, Franz Mühlbacher und Ing. Franz Mandl

Neue Führung der Raiffeisen-Genossenschaft Gratkorn

Bei der heurigen Generalversammlung wurde eine wegweisende Veränderung in der Führungsmannschaft der Genossenschaft beschlossen, die eine Umfirmierung mit einem hauptberuflichen Vorstand mit sich bringen wird. Nach dem Abschied der beiden Langzeit-Vorstandsmitglieder Franz Mühlbacher und Franz Stampler stehen bis zur Umfirmierung Ing. Franz Mandl als Obmann und Heinz Wagner als Aufsichtsratsvorsitzender an der Spitze der Genossenschaft.



GIPRO erfolgreich reorganisiert

Gute Nachricht gab es im April vom krisengeschüttelten Unternehmen GIPRO: Nachdem der bis dahin erfolgreiche Isolatorenhersteller Ende des Vorjahres in die Insolvenz geschlittert ist, wurde heuer im Frühjahr grünes Licht für den Sanierungsplan erteilt. Die Gläubiger – sie erhalten eine Quote von 25 Prozent – haben den Sanierungsplan angenommen. Dadurch konnten der Fortbestand und die Weiterführung des Betriebes sichergestellt werden. Auch die bestehenden 110 Arbeitsplätze konnten so erhalten und das Unternehmen als wichtiger Arbeitgeber am Standort Peggau langfristig gesichert werden. Nach der erfolgreichen Reorganisation setzt das Unternehmen nun auf das Management-Team von Markus Grinschl und Christoph Pichler unter Führung des CEO und Eigentümers Martin Allitsch.



Volvo FH Electric 4x2

Nachhaltigkeit bei Zuser

Dem Slogan „Starke Ideen in Umsetzung“ wurde die Zuser Unternehmensgruppe mit ihren diesjährigen Investitionen mehr als gerecht. Firmenchef Georg Zuser setzt künftig bei seiner Lkw-Flotte auch auf Elektrofahrzeuge und startete diese Offensive mit einem neuen Schwerverkehr-Lkw, der mit 100% Sonnenstrom fährt.

Damit zählt das Peggauer Recyclingunternehmen zu den Vorreitern in der Branche. Umweltbewusstsein und Schwerverkehr miteinander zu verbinden, sieht Zuser als Gebot der Stunde: „Als Entsorgungsunternehmen sind wir auf das Transportmittel Lkw angewiesen. Trotzdem können wir nachhaltig wirtschaften und das Klima schonen – durch den Einsatz von Elektro-Lkw.“ Dafür investierte das Unternehmen in einen batteriebetriebenen Volvo FH Electric 4x2. Weitere sollen folgen.

Den Bemühungen um Umweltschutz und CO₂-Reduktion folgte im

Sommer ein weiteres Großprojekt. So wurde eine Photovoltaik-Anlage errichtet, um saubere und erneuerbare Energie zu erzeugen, die im Endausbau 43% des Strombedarfs am Betriebsstandort in Peggau decken wird. Insgesamt wurden 4.764 PV-Module mit einer Generatorfläche von 9.275,5 m² installiert, also größer als ein Fußballfeld. Die Anlage auf den Hallendächern hat im Endausbau eine beeindruckende Generatorleistung von 2000 kWp.

Neben der PV-Anlage hat das Unternehmen auch in einen neuen vollelektrischen, mobilen Shredder investiert. Die Maschine mit einer Leistung von 2x132 kW und einem Stundendurchsatz von 18 t/h wird zum Vorzerkleinern von Abfällen genutzt. Durch ihr Kettenfahrwerk kann die Maschine flexibel als Backup am Betriebsstandort in Peggau genutzt werden, um eine kontinuierliche Produktion der Aufbereitungsanlagen sicherzustellen.



Im Sommer wurden die Solarpaneele mit insgesamt 4.764 PV-Modulen auf den Dächern der Zuser-Werkshallen montiert.



Übergabe des neuen mobilen Shredders

Neuer Pächter der OIL-Tankstelle

Im heurigen Sommer gab es eine Neuübernahme der OIL-Tankstelle, die nun von Markus Egger geführt wird. Neu ist unter anderem, dass die Tankstelle nun bis 21 Uhr geöffnet ist und das Shop-Angebot erweitert und eine Lotto-Aufnahmestelle eröffnet wurden. Seit Kurzem gibt es auch eine neue SB-Lanzenwäsche.

Und gleich noch eine Novität dazu: Die angeschlossene Reparaturwerkstätte betreibt seit Sommer Kfz-Mei-

ster Hans-Jürgen Greiner, der nach 23 Jahren von seiner früheren Werkstätte in der Grazerstraße 25 nun zwei Häuser weiter gegangen ist und jetzt also bei der OIL-Tankstelle Grazerstraße 29 seine Reparaturen aller Art sowie Reifenservice etc. anbietet.

Neuübernahme der OIL-Tankstelle in Peggau: Bürgermeister Tieber gratulierte dem neuen Tankstellen-Betreiber Markus Egger sowie dem neuen Kfz-Werkstättenmeister Hans-Jürgen Greiner.



E-Car-Sharing-Projekt *nach wie vor aktuell*



Die Marktgemeinde Peggau stellt in Zusammenarbeit mit VOGL+CO ein mietbares E-Car zur Verfügung. Um nur 4 Euro pro Stunde können Sie bis zu 400 Kilometer am Stück fahren.



Die Marktgemeinde Peggau stellt in Kooperation mit der Auto-Firma VOGL+CO ein Fahrzeug zur Verfügung, das online gebucht und mittels App abgeholt werden kann. Einfach und sicher auf der Homepage der Gemeinde registrieren – und schon kann der Renault ZOE für Stunden oder tageweise gemietet werden.

Mit € 4,- pro Stunde ist man dabei und kann bis zu 400 Kilometer am Stück fahren. Ein ganzer Tag schlägt sich mit € 30,- zu Buche. Um den

Strom muss man sich keine Gedanken machen: Eine Ladekarte der Energie Steiermark liegt im Fahrzeug auf, mit welcher der User an allen Ladesäulen, an denen das Zeichen des Bundesverbandes Elektromobilität Österreich (BEÖ) angebracht ist, laden kann.

Buchungs- sowie Abholungsprozess sind komplett digital: Sie benötigen zur Inbetriebnahme des Fahrzeugs lediglich Ihr Smartphone. Das Fahrzeug ist 24 Stunden und 7 Tage die Woche buch- und abholbar.



Die *App* für unsere Gemeinde

Seit Ende des Vorjahres steht die CITIES-App als innovative, digitale Plattform den Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde Peggau uneingeschränkt und kostenlos zur Verfügung.

Alle wichtigen Anlaufstellen, Formulare und Kontakte der Gemeinde sind in der App auf einen Blick ersichtlich und können bei Bedarf ganz einfach aufs eigene Smartphone heruntergeladen werden. Zudem erhalten NutzerInnen den passenden

Müllkalender für ihr Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion und können selbst entscheiden, über welche für die Gemeinde relevanten Geschehnisse und Events sie informiert werden möchten.

In Peggau angesiedelte Betriebe und Vereine sind ebenfalls in der App vertreten. In der CITIES-Bonuswelt warten auf alle App-NutzerInnen attraktive Angebote in Form von Coupons und Gewinnspielen – zur Verfügung gestellt von den lokalen

Betrieben. Mit jedem Klick bzw. Einkauf stärken NutzerInnen somit den wirtschaftlichen Zusammenhalt in der Gemeinde.

So einfach geht's:

1. CITIES-App gratis downloaden (für Android & iOS)
2. Als User registrieren und Profil erstellen
3. Mit der Gemeinde verbinden
4. News erhalten und Vorteile genießen

Peggau gewann die Lastenrad-Challenge

Zwischen März und Oktober des heurigen Jahres testeten die fünf Gemeinden der KEM GU Nord nacheinander ein Lastenrad, mit dem sowohl der Innendienst wie auch der Außendienst anfallende Wege erledigen konnte.

Im Kampf um den ersten Platz, welche Gemeinde die meisten Kilometer bewältigte, lieferten sich Peggau und Deutschfeistritz ein enges Rennen, das Peggau ganz knapp für sich entscheiden konnte. Die gesammelten Kilometer wurden als Geldspende an das SOS-Kinderdorf in Stübing übergeben.

Die Außendienstmitarbeiter unserer Gemeinde haben sich während der siebenwöchigen Testphase von allen Vorteilen des Lastenrades überzeugt und werden ab dem kommenden Frühling das Dienstauto für kurze Strecken stehen lassen und auf ein eigenes e-Lastendienstrad umsteigen.

Im Jahr 2024 soll das e-Lastenrad der KEM auch von den Bürgerinnen und Bürgern getestet werden. Dafür wird aus jeder Gemeinde eine Familie gesucht, die bereit ist, für ein Monat das Auto stehen zu lassen und das Lastenrad im Alltag zu testen.

office@energie-gunord.at



Nach den zufriedenstellenden Tests wird unsere Gemeinde für das nächste Jahr ein solches Lastenrad anschaffen.



Erstkommunion

Am 29. April feierten 23 Kinder unserer Volksschule gemeinsam mit vielen Verwandten und Gästen das Fest der Erstkommunion mit anschließender Agape im Schulhof. Traditionell begleitete der Musikverein Deutschfeistritz-Peggau die Prozession von der Schule zur Kirche, die ein festlicher Auftakt der Feier war. Pfarrer Horst Hüttl feierte in der schön geschmückten Kirche die hl. Messe, die vom Chor unter der Leitung von Mag. Katharina Wesener musikalisch umrahmt wurde.



Maiandacht beim Marienbründl

Wie schon in den vergangenen Jahren gab es auch heuer wieder die Muttertagsmesse inkl. Maiandacht beim Marienbründl. Abt Philipp Helm, der ja ein gebürtiger Peggauer ist, feierte diese heilige Messe mit viel Jugend und zahlreichen Gästen. Im Rahmen der Feierlichkeiten stellten sich auch die Firmlinge des heurigen Jahres vor.



Schmackhafte Lurgrotte



Unterirdische Attraktion – überirdischer Genuss!

Tolle Kulinarik-Events belebten die Lurgrotte.

Mit einem innovativen Konzept wurde die Lurgrotte im heurigen Sommer auf ganz besonders schmackhafte Art und Weise erlebbar. Einmal im Monat begleitete ein Höhlenführer durch die rund 200 Meter unter der Erdoberfläche gelegene Höhle, gleichzeitig servierte Küchenmeister und Weinsommelier Philipp Pirstinger – abgestimmt auf die Tropfsteingebilde der jeweiligen Station – erlesene kulinarische Köstlichkeiten mit passender Weinbegleitung. Die Idee dafür stammte von Bgm. Hannes Tieber und dem in Friesach ansässigen Spitzenkoch Philipp Pirstinger. Beide meinen zum Pro-

jekt: „Die Tropfsteingebilde der Lurgrotte stellen ein beeindruckendes Gesamtkunstwerk dar und bilden mit ihren verschiedenen Formen und Größen eine atemberaubende Naturkulisse. Kunst und Kulinarik können eine wunderbare Kombination darstellen, denn es gibt viele Möglichkeiten, Kunst und Speisen miteinander zu verbinden. Einerseits zählt dazu das Kreieren von Gerichten, die von den Kunstwerken selbst – den Tropfsteingebilden – inspiriert sind. Andererseits können die Schätze der Natur, die in und rund um die Lurgrotte zu finden sind, in die kulinarische Gestaltung miteinbezogen werden.“



Spitzenkoch Philipp Pirstinger initiierte heuer ein neues Kulinarik-Event in der Lurgrotte (im Bild mit Tourismus-Obfrau Sylvia Loidolt, Bgm. Hannes Tieber und Tourismus-GF Susanne Haubenhofer).

Darauf basierend ist ein 9-gängiges Menü mit abgestimmter Weinbegleitung entstanden, das die Höhle kulinarisch erlebbar machte. Alle vier Termine waren ausgebucht und die Gäste durchwegs begeistert. Daher wird die „Schmackhafte Lurgrotte“ auch nächstes Jahr wieder stattfinden.



Toller Margarethenkirtag

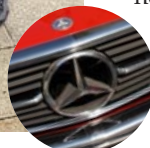
Enormer Besucher-Andrang herrschte beim diesjährigen Margarethen-Kirtag, der von der Feuerwehr ausgerichtet wurde. Nicht weniger als 80 Helfer waren für perfekte Versorgung durch Küche und Service im Einsatz – auch die

Bierfass-Spenden der anwesenden Unternehmer waren sehr zahlreich. Danke! Und in einer Musik-Pause der Live-Band zeigte auch Dr. Firass Lutfi, was er auf der Steirischen alles so drauf hat. Bravo!



Gelungene Oldtimer-Ausfahrt

Bei diesem erstmals veranstalteten Oldtimer-Treffen – toll organisiert von Carmen Vötsch – gab es neben einer gemütlichen Ausfahrt nach Frohnleiten auch eine große Tombola. Der Erlös mit der beachtlichen Summe von eintausend Euro wurde dem SOS-Kinderdorf in Stübing übergeben.





„Weihnachten
im Schuhkarton“
(Bild oben)



Fotos: Toperczer

Tolles Sommer-
fest (Bilder
rechts und
unten)



Eislauftag im Februar

Jahresbericht der Volksschule

In unserer Schule stehen die Freude am Lernen, das Schließen von Freundschaften und der Zusammenhalt innerhalb der Schul- und Klassengemeinschaft im Vordergrund.

Im Jänner starteten wir wieder unseren Schulalltag. Nach dem Eislauftag Anfang Februar feierten wir Fasching mit einer Faschingsparty im Turnsaal inklusive Krapfen vom Elternverein.

Auch im Sommersemester durften wir einiges erleben. Die Projekte *Styria Vitalis*, *Hopsi Hopper*, *Zusammen.Wachsen* und *Hallo Auto* sind schon fast ein fixer Bestandteil unseres Schulalltages geworden. Im Mai fand wieder eine Aufführung der OberGrazer Spürnasen im Sensenwerk Deutschfeistritz statt, welche wir besuchten.

Bei Ausflügen nach Graz, ins Freilichtmuseum Stübing, in die Lurgrotte oder zu Alpacem Austria konnten die Schülerinnen und Schüler der einzelnen Klassen Erfahrungen sammeln und Lerninhalte auswärts erfahren. Zudem führten die Projekttag die Schülerinnen und

Schüler der 4. Klasse nach Müritzsteg, bevor sie sich mit der sehr gelungenen Theateraufführung „Rotkäppchen – wie es wirklich war“ von der Volksschule verabschiedeten.

Im Juni lud uns die freiwillige Feuerwehr zu sich ein. Hier konnten wir im Rahmen dieses Sicherheitstages vieles rund um die Fahrzeuge und die Arbeit der freiwilligen Feuerwehr erfahren. Zudem konnten wir uns über eine tolle Abkühlung und Verpflegung freuen.

Ende Juni fand zum zweiten Mal das Peggauer Schulfest statt. Der Elternverein organisierte auch heuer wieder ein großartiges Fest, wo alle Kinder, Eltern, Verwandte, Freunde und Lehrer:innen auf ihre Kosten kamen. Kinderanimation, hervorragendes Essen, Eis, Tombola und vieles mehr machten den Nachmittag unvergesslich. Ein herzliches Dankeschön an das Team des Elternvereins, das uns immer unterstützt und das Schulfest mit unglaublichem Aufwand organisierte.

Nach den Sommerferien starteten wir mit sechs Klassen und drei GTS-Gruppen ins neue Schuljahr. Lisa

Hafner kam schon im Sommersemester neu ins Team und ist nun seit Herbst klassenführende Lehrerin der 3b-Klasse. Klariša Pommer übernahm die Klassenführung der 1. Klasse und Isabella Bodlos die der 2a-Klasse. Außerdem freuen wir uns, dass nun Andrea Huber, Cathrin Beliner, Sabrina Priedl, Sabrina Nunner und Andrea Wartinger Teil unseres stetig wachsenden Teams sind.

Kürzlich durften wir mit dem für uns schon zur Tradition gewordenen Projekt und der Übergabe der Geschenke für „Weihnachten im Schuhkarton“ in die Adventzeit schnuppern.

Das Team der Volksschule Peggau bedankt sich herzlich beim gesamten Team der Gemeinde Peggau, welches uns immer tatkräftig unterstützt und bei jeder Angelegenheit hinter uns steht. Außerdem möchten wir uns bei unserer liebevollen und engagierten Schulleiterin Karin Huber-Feldgrill bedanken, die täglich viel Freude in die Schule bringt.

Das Team der VS Peggau

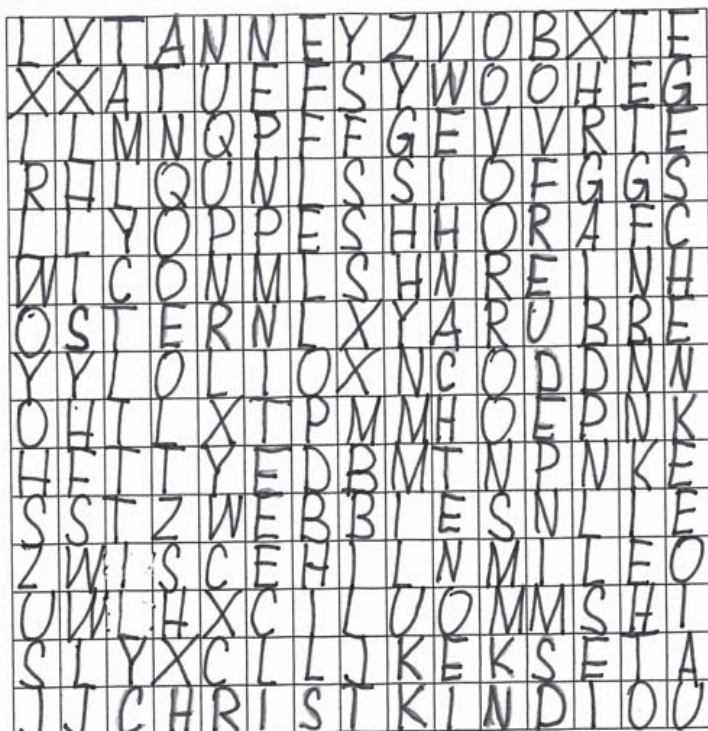


Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr





Eine weihnachtliche Wortsuche



Suche folgende 8 Wörter:

Freude, Weihnachten, Stern,
Tanne, Kekse, Tee, Christkind,
Geschenke



Verein „Ich bin Ich“

Kindergarten

Mit großer Freude und Begeisterung starteten wir in ein neues Kinderbildungs- und Betreuungsjahr. Die Kinder hatten eine schöne Eingewöhnungsphase, wo das Finden neuer Freunde im Mittelpunkt stand. Unter dem Motto „Das kleine Wir“ feierten wir ein wunderschönes Fest. Als nächstes durften wir alles rund um das Thema „Apfel“ erfahren – wir haben gebacken und gebastelt. Abgerundet wurde dies bei einem besinnlichen Erntedankfest mit unserem Pfarrer Dr. Horst Hüttl.

Bei unserer nächsten Feier schlüpfen wir in die Rolle des Hl. Martin und sangen viele bekannte, aber auch neue Lieder. Beim Laternenfest spielten wir traditionell die Geschichte.

Kinderkrippe

Nach den Sommerferien starteten unsere jüngeren Kinder in der Kinderkrippe. Auch hier hatten die Kinder eine wunderbare Eingewöhnung, in der sie viele neue Freunde kennen lernen durften. Das erste gemeinsame Fest war das Erntedankfest. Hierfür wurden Erntedank-Körbchen gestaltet und Lieder gesungen. „Ich gehe mit meiner Laterne“ sangen die Kinder bei unserem Laternenfest, wo auch die Eltern dabei waren, um mit uns zu feiern.

Das gesamte Team bedankt sich bei der Marktgemeinde Peggau, die uns immer so großartig unterstützt. Auch den Oberlandlern möchten wir ein Danke ausdrücken – mit der Spende werden neue Spiele gekauft.

Ein großes Danke wollen wir auch Kurt Schindler aussprechen, der uns immer wieder mit tollen Holzfiguren bereichert.

Das Kindergarten-Team



Die Betonwand vor der Kinderkrippe erstrahlt seit dem Sommer in leuchtenden Farben, die vom Kinderkrippen-Team zum Thema „Das kleine Ich bin Ich“ auf den Beton gezaubert wurden.



PEGGAU
MARKTGEMEINDE



Gemeinde Peggau Familien Skitag

13. Jänner 2024

Kreischberg

Kinder bis 6 Jahre (Jahrgang 2018 u. jünger)
Kinder (Jahrgang 2008 - 2017)
Jugendliche (Jahrgang 2005 - 2007)
Studenten/Lehrlinge/Schüler (Jahrgang 1998 - 2004)
Achtung Ausweispflicht!!!
Erwachsene
Die € 3,-- erhalten sie bei der Rückgabe an der Liftkassa retour!

€ 3,-- (KEYCARD)
€ 3,-- (KEYCARD)
€ 52,-- inkl. KEYCARD
€ 52,-- inkl. KEYCARD
€ 62,-- inkl. KEYCARD

EINSTIEGSTELLE:

Feuerwehr Peggau: 7:15 Uhr / Rückfahrt 16:30 Uhr

ANMELDUNG:

Persönlich im Gemeindeamt – BAREINZAHLUNG

Aktuelles von d

Der Standort Graz-Umgebung Nord ist ein prädestinierter Raum für Logistik



Dort, wo Fachkräfte ihre Fähigkeiten bündeln und die dazugehörige Infrastruktur gegeben ist, kann die Wirtschaft erfolgreich wachsen.

Rund 12 Millionen Euro investiert die Sager-Gruppe im Jahr 2023 in die mittlerweile fünfte topmoderne und hochinnovative Logistikhalle.

Mit 10.000 Quadratmetern und eigenem Gleisanschluss bietet sie bestmögliche Rahmenbedingungen, um die Anforderungen unserer Auftraggeber und Kunden mit höchster Professionalität zu erfüllen.

Auf einer Grundstücksfläche von ca. 20.000 Quadratmetern wird direkt an den Anschlussstellen der Autobahnen A9/S35 das neue Umschlaglager der PS Logistics entstehen.

Mit dem Neubau reagiert der Full-Service-Dienstleister für Transport und Logistik auf den nach wie vor anhaltenden Wachstumstrend der Branche und schafft Voraussetzungen

für zusätzliche Kapazitäten und schnellere Logistikprozesse.

Die Erweiterung unseres Firmenareals ist ein Zeichen unseres unternehmerischen Wachstums – auch die Gemeinde Peggau wird durch unseren zusätzlichen Standort gestärkt.

Bei der Planung und Umsetzung der topmodernen Anlage wurde auch der Umweltaspekt nicht außer Acht gelassen: Der Strom für den Betrieb unserer neuen Logistikhalle wird ausschließlich durch eine eigene Photovoltaikanlage gewonnen.

Dieses Bauprojekt wird in Kooperation mit unserer Bauabteilung der



Auf einer Grundstücksfläche von ca. 20.000 Quadratmetern entsteht die neue Logistikhalle mit 10.000 Quadratmetern und eigenem Gleisanschluss.

Sager Gruppe sowie mit Partnern aus unserer Region umgesetzt.

Dank der neuen Logistikhalle ist PS Logistics fit für die Zukunft – die Inbetriebnahme unserer neuen Niederlassung ist für die zweite Hälfte 2024 geplant.

sager
GRUPPE

Die Sager-Gruppe wünscht Ihnen auf diesem Wege ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

er Sager-Gruppe

Wohnbauprojekte

Wie bereits im Vorjahr berichtet, sind wir im Wohnbausektor sehr aktiv. In der Marktgemeinde Lieboch erfolgte mit Ende November die Übergabe der ersten beiden Bauabschnitte. Die Übergabe des dritten und letzten Bauabschnittes soll voraussichtlich im Sommer des nächsten Jahres erfolgen. Ebenso eine ausgezeichnete Lage hat das Projekt in Gralla im Bezirk Leibnitz. Hier erfolgte der Baustart bereits im Jahr 2022 und die Fertigstellung des ersten Bauabschnittes ist für Sommer 2024 geplant.

Bei beiden Projekten sind noch einige Einheiten verfügbar.

Bei Interesse erhalten Sie weitere Informationen auf unserer Homepage



(www.sager-immobilien.at) oder kontaktieren Sie bitte Herrn Ing. Wagner (Tel. 0664/822 2054 oder per E-Mail

wagner@sagergruppe.at). Dieser steht gerne für Besichtigungen und weitere Auskünfte zur Verfügung.

Restaurant-Hotel La Cucina

Das bereits über die regionalen Grenzen hinaus bekannte und beliebte Restaurant erfreut seine Gäste immer wieder mit gewohnter Qualität und großer Vielfalt an Speisen. Ob bei einem ausgiebigen Frühstück, Pizza, Steak oder diversen Köstlichkeiten bei den speziellen Themenwochen und -abenden – Ihre Genuss-Wünsche werden garantiert erfüllt.

Das La Cucina hat seit letztem Jahr einen weiteren schön gestalteten und modern ausgestatteten (Gast)Raum mit Beamer und Leinwand. Dieser kann für alle Arten von Veranstaltungen und Seminare genutzt werden.

Genießen Sie die Weihnachtszeit! Mit Vergnügen wird das La Cucina Team Sie herzlich begrüßen und verwöhnen.



VEREINSBERICHTE

Freiwillige Feuerwehr Peggau

30 Minuten – so lange darf der Einsatz eines Atemschutztrupps dauern, danach muss gewechselt werden, denn der Atemschutzeinsatz stellt an Mannschaft und Geräte die höchsten Ansprüche. Um dies zu bewerkstelligen, bedarf es entsprechend ausgebildeter und motivierter Kameradinnen und Kameraden sowie Fahrzeuge und Gerätschaften in einem Top-Zustand.

Einsatztechnisch gab es auch heuer wieder einiges zu leisten. Unwettereinsätze, Brandmeldeanlagen-Alarm, Verkehrsunfälle, Menschenrettungen und einige Brände hielten die Mannschaft auf Trab.

Um für alle Eventualitäten bestens vorbereitet zu sein, werden auch laufend Übungen absolviert, um Neues zu lernen und bereits Gelerntes zu festigen. Aber auch Leistungsprüfungen gehören zur Ausbildung. So konnte mit zwei Trupps die Branddienstleistungsprüfung in Bronze absolviert werden, ein Funkleistungsabzeichen in Bronze wurde errungen, und ein Trupp erreichte das Atemschutzleistungsabzeichen in Silber.

Wir mussten im auslaufenden Jahr zu mehr als 70 Einsätzen wie Brandmeldeanlagen-Alarmen, Industrie- oder Zimmerbränden, Hochwasser-einsätzen, Wassertransporten, Menschenrettungen oder verunfallten Fahrzeugen ausrücken.

Heuer gab es auch wieder die Möglichkeit, traditionelle Feuerwehrfeste zu feiern. Im Juli fand unser traditioneller Margarethenkirtag statt, der wieder ein voller Erfolg war. Ein Danke an alle Besucher, die dieses Fest heuer zu einer gelungenen Veranstaltung werden ließen.

Regelmäßige Berichte auf www.ff-peggau.at oder im Facebook unter <https://www.facebook.com/ffpeggau/> informieren zeitnah über die Aktivitäten der Wehr.



Der Trupp nach erfolgreich absolvierter Branddienstleistungsprüfung



Bild oben: Die FF-Jugend übt den Aufbau einer Löschleitung.

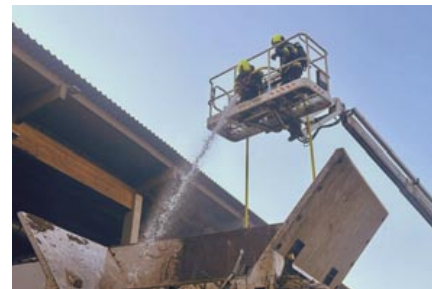


Bild rechts oben: Löschen eines Brandes bei einer Schredderanlage



Bild rechts: Personenrettung bei einem Forstunfall

Nicht zu vergessen, vor allem als Ausblick für die Zukunft, ist die Jugendarbeit der FF Peggau, die einen hohen Stellenwert einnimmt. Dabei trifft sich die FF-Jugend mit derzeit acht Mädchen und Burschen jeden Freitag zu diversen Übungen und Veranstaltungen. Aber auch Sport und Spaß kommen nicht zu kurz. Nachzulesen unter <https://www.facebook.com/FeuerwehrjugendPeggau>. Auch den alljährlichen Feuerwehr-Wissenstest im Bereich Graz-Umgebung konnten die Mädchen und Burschen der FF-Jugend heuer wieder erfolgreich absolvieren.

Die Feuerwehrjugend Peggau ist immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern im Alter zwischen 10 und 14

Jahren. Bei Interesse einfach den Jugendbetreuer Peter Weber unter 0664-3928997 kontaktieren. Wir würden uns freuen, neue Jugendmitglieder willkommen zu heißen.

Die FF-Peggau ist immer auch auf der Suche nach neuen Aktiven (gerne auch Quereinsteiger). Sollten Sie Interesse haben, so können Sie sich jeden Montag direkt vor Ort im Feuerwehrhaus über die Aufgaben der Feuerwehr informieren.

Da wir natürlich immer bemüht sind, bestmöglich für Ihren Schutz und Ihre Sicherheit zu sorgen, sind wir natürlich auch auf Unterstützung angewiesen. Hierzu möchten wir uns beim gesamten Gemeinderat für die hervorragende Zusammenarbeit und >>

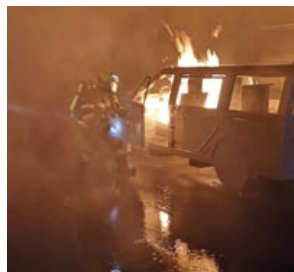


Impressionen der FF Friesach-Wörth – von Einsätzen bis zum Hochzeitfeiern.



>> Unterstützung bedanken. Da wir aber in naher Zukunft noch weitere Geräte altersbedingt ersetzen müssen, bitten wir Sie auch heuer wieder um einen freiwilligen Unterstützungsbeitrag mittels beiliegenden Zahlscheines. Besten Dank im Voraus.

FF Peggau



Freiwillige Feuerwehr Friesach-Wörth

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Friesach-Wörth dürfen wieder auf eine sehr einsatz- und arbeitsintensive Zeit zurückschauen. Neben den teilweise fordernden Einsätzen galt es, ein intensives Aus- und Weiterbildungsprogramm zu erfüllen. Aber auch für die Kameradschaft so wichtige Veranstaltungen wurden nicht vergessen.

Aus- und Weiterbildung

Neben den internen Übungen wurden zusätzlich Lehrgänge an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring absolviert sowie an Ausbildungen des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz-Umgebung und erstmals des Bundesfeuerwehrverbandes teilgenommen.

Zu den Highlights zählen die GAB-Tunnel, der Workshop „Einsätze in Tiefgaragen“, das ÖBFV-Tunneltraining am Erzberg sowie ein Großtierrettungsseminar. Weiters konnte ein Kamerad aus der Feuerwehrjugend die Grundausbildung 2 abschließen und wurde in den aktiven Feuer-

wehrdienst übernommen.

Funkleistungsabzeichen in Bronze

Sieben Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehr erlangten im Oktober das FULA in der Stufe Bronze. Nach intensiver Vorbereitungszeit konnte das Ziel bei der vom Bereichsfeuerwehrverband Graz-Umgebung abgehaltenen Leistungsprüfung in Laßnitzhöhe erreicht werden. Nachdem der Funk noch immer das wichtigste Kommunikationsmittel im Einsatz und Katastrophenfall ist, sind wir stolz, über zahlreiche bestens ausgebildete Funker zu verfügen.

Kameradschaftspflege

Um all unsere freiwillig und unentgeltlich übernommenen Aufgaben und Pflichten erfüllen zu können, sind der Zusammenhalt und die Motivation der Mannschaft enorm wichtig. Die gelebte Kameradschaft ist das wichtigste Bindemittel einer gut funktionierenden Gemeinschaft wie der Freiwilligen Feuerwehr. Die „Rückendeckung“ bzw. das Verständnis der Familien unserer Mitglieder für die doch sehr zeitaufwändigen Tätigkeiten bei der Feuerwehr sind ebenfalls Voraussetzung.

Das Zusammensitzen und das gemeinsame Jausnen nach jeder Übung zählen genauso zur Kameradschaftspflege wie das Familienfest und Ausflüge. Aber auch die Kameradschaft zwischen den Feuerwehren wird gepflegt, wie kürzlich bei einem Dart-Turnier mit der Feuerwehr Peggau.

Hochzeit / Nachwuchs

Unser Schriftführer LM d. V. Mario Marek hat im September seiner Sabine das Ja-Wort gegeben. Wir haben unseren Kameraden und Schriftführer natürlich an diesem wichtigen Tag begleitet und unterstützt.

Wir durften uns wieder über Zuwachs in unserer Feuerwehrfamilie freuen: Kamerad Matthias Pirstinger und seine Nina sind wieder Eltern geworden. Natürlich haben wir dem kleinen Romeo und seinen Eltern unseren „Feuerwehrstorch“ aufgestellt. www.ff-friesach-woerth.at
facebook.com/feuerwehr.friesach
instagram.com/ff_friesach_woerth/

Das Friedenslicht kann am 24. Dezember bis 12 Uhr bei den Feuerwehren abgeholt werden.



Das Steirische Kammermusikfestival war heuer wieder in der Lurgrotte zu Gast.

Lurgrotte Peggau

Das Steirische Kammermusikfestival war in diesem Jahr wieder mit einem Konzert in der Lurgrotte vertreten. Die Veranstaltung lockte zahlreiche Gäste aus nah und fern an, die sich auf ein musikalisches Highlight freuten. Die Lurgrotte bot die perfekte Kulisse für das Festival. Die einzigartige Akustik der Höhle verlieh den Darbietungen eine ganz besondere Note. Die Besucher wurden von den beeindruckenden Klängen der Kammermusikstücke verzaubert und genossen den außergewöhnlichen Konzertort.

Das Höhlen-Kulinarium von Philipp Pirstinger kam sehr gut an. Mit einem 9-Gänge-Menü verwöhnte er die Gäste und schuf so eine perfekte Verbindung zwischen Location und Gaumenfreuden. Nächstes Jahr wird es weitere acht kulinarische Wanderungen geben, mehr Informationen dazu findet man auf philipp-pirstinger.at. Auch der schöne Sommer trug zu einer angenehmen Atmosphäre bei. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite und ermöglichte den Besuchern in der Grotte eine wunderbare Abkühlung.

Am 21. Juli gab es bei uns nach 29 Jahren wieder eine Briefmarkenausstellung mit einer Sondermarke der Lurgrotte.

Die Grotte wird weiter vermessen,

und es werden neue, aktuelle Pläne gezeichnet. Herr Wallner vom Höhlenverein hat zur Zeit 10,2 Kilometer vermessen und dabei auch ein paar Seitenwege neu entdeckt.

Unserem Kollegen Ferdinand Hader-Stark gratulieren wir zum Sieg bei der Quizshow von Servus TV, er wurde siebenmal Quizmaster.

Ab April 2024 wird bei uns mit dem nächsten Abschnitt der neuen Lichtanlage begonnen, die Bauarbeiten werden bis Ende Mai dauern. Nach Fertigstellung werden über 200 Scheinwerfer den Drei-Zinnen-Gang in neuem Licht erstrahlen lassen.

Die Lurgrottengesellschaft

Kinderfreunde Peggau

Auch im heurigen Jahr konnten wir wieder einige Aktivitäten durchführen. Einziger Wermutstropfen war die wetterbedingte Absage des Familienfests im September. Dafür waren die anderen Feste umso toller besucht.

Das Veranstaltungsjahr startete mit unserer Faschingsparty im Februar. Ein riesiges Danke an alle, die an diesem Sonntag die Kinderfreunde-Faschingsparty wieder zu einem tollen Erlebnis gemacht haben. Rund 80 Kinder und viele Erwachsene sind zu unserer Party gekommen und haben für eine ausgelassene Stimmung gesorgt. Bei tollen Spielen und einer

Bastelstation, wo eine Becher-Rakete gebastelt werden konnte, hatten alle ihren Spaß. Dem Kinderfreunde-Team – vor den Kulissen bei der Betreuung der Spiele, einer Super-Choreographie und der Bastelstation wie auch hinter den Kulissen beim Dekorieren, bei der Bar, beim Würstel-Kochen, beim Servieren etc. – gebührt ein großes Danke.

Beim Frühlingsfest mit Osternesterl suchen konnten wir ebenfalls einen tollen Besucherandrang verzeichnen. Rund 60 Kinder mit ihren Eltern hatten Spaß bei diversen Spiel- und Bastelstationen. Nachdem alle Stationen absolviert waren und auch das Basteln zum gewünschten Erfolg führte, konnte man im nahen Wald noch auf die Suche nach einem Osternesterl gehen – jedes Kind hat natürlich sein Nesterl gefunden. Ein großes Danke an alle, die dieses Fest wieder zu einem tollen Erlebnis gemacht haben. Im Oktober fand dann unsere Wald-rallye statt, auch hier ein Danke an alle Mitwirkenden. Rund 50 Kinder hatten bei vier Stationen und vier Rätseln entlang des Märchenwegs ihren Spaß. Als Abschluss gab's für jedes Kind noch eine Überraschung und ein Sackerl heißer Maroni.

Auch heuer mussten wieder Instandsetzungsarbeiten an der Hütte durchgeführt und vor allem das Dach erfolgreich abgedichtet werden.

Die Kinderfreunde stellen das Areal des Kinderfreundeheims auch weiterhin den Peggauer Jugendlichen für Treffen gerne zur Verfügung. Hierbei appellieren wir aber, dass das Areal wieder sauber und unbeschädigt verlassen wird. Im Großen und Ganzen funktioniert das derzeit sehr gut – ein Lob an die Jugend.

Für das kommende Jahr haben wir >>



>> wieder einiges an Festivitäten vor, müssen aber auch wieder einige Investitionen und Reparaturen an der Vereinshütte durchführen. Wir hoffen daher auch für 2024 auf die Fortführung der langjährigen und tollen Unterstützung durch die Marktgemeinde Peggau und die ansässigen Betriebe.

Nachzulesen sind die Aktivitäten der Kinderfreunde Peggau auf Facebook.

Peter Weber (Obmann)



Gesangverein Deutschfeistritz-Peggau

Nachdem wir zwei Maiandachten beim Glawogger Kreuz und beim Marienbründl in Peggau sowie die Fronleichnamsprozession mitgestaltet hatten, widmeten wir uns der Vorbereitung auf die Hochzeit unserer Obfrau Manuela mit ihrem Franz. Diese fand im August in der Annakirche in Passail statt, und wir durften gemeinsam mit dem Singkreis Semriach – Franz ist dort ebenfalls Obmann – mehrere wunderschöne Lieder zum Besten geben. Es war ein wunderbarer Tag und für uns eine besondere Ehre, dabei sein zu können. An dieser Stelle wünschen wir dem Brautpaar nochmals alles erdenklich Gute!

Nach der Sommerpause standen die Proben im Zeichen der Vorbereitungen für die Allerheiligen-Messe und das Martini-Hochamt im November. Danach intensivierten wir unsere Proben für das Adventsingen in der Pfarrkirche Deutschfeistritz, bei dem wir wieder unser Publikum auf Weihnachten eingestimmt haben.

Gesangverein Deutschfeistritz-Peggau



Obstbauverein Df.-Peggau

Der Obst- und Gartenbauverein Deutschfeistritz-Peggau sucht ambitionierte Personen, die den Verein, der bereits seit 73 Jahren aktiv ist, in die nächste Generation führen. Unsere ca. 220 Mitglieder sollen auch in Zukunft mit Aktionen wie Baumschnittkursen, Ausflügen und Lehrfahrten, gemütlichen Zusammen-

künften oder auch beim Marktfest bzw. Weihnachtsmarkt betreut werden. Auch der Pflanzplatz am Muradweg, die bienenfreundliche Blumen- und Palmkätzchenwiese sowie unser Areal mit den Containern samt Gerätschaften und Obstpresse sollen weiterhin gepflegt werden.

Wer also Interesse hat, diesen beliebten Verein mit einem neuen Vorstand zukünftig zu leiten, möge sich bitte bei Glettler Franz, (0699 81467517, glettler.franz@aon.at) oder Skamletz Harald (0664 5130046, harald.skamletz@gmx.at) melden, damit wir für die Neuwahl im Februar einen Wahlvorschlag erstellen können. H. S.



Sommerkonzert im Waldsteiner Glücksgarten

Musikverein Deutschfeistritz-Peggau

In das Jahr 2023 starteten wir mit unserer traditionellen Jahreshauptversammlung, das musikalische Jahr startete mit Erstkommunionen in Peggau und Deutschfeistritz.

„Im Schritt Marsch“ hieß es bei unserem Weckruf am 1. Mai und beim Tag der Blasmusik. Dabei konnten wir der Bevölkerung mit unseren Marchmusik-Klängen Freude bereiten.

Besonders stolz sind wir, dass zwei Musiker – Jürgen Dobersek und Markus Perl – die Ausbildung zum Stabführer absolviert haben. Zudem hat auch Leonie Kleinoscheg die Prüfung zum goldenen Leistungsabzeichen auf dem Altsaxophon erfolgreich abgelegt.

Den Höhepunkt im Sommer stellte auch heuer das Konzert im Glücksgarten Waldstein dar. Bei traumhaftem Wetter konnte das Publikum laut Kleiner Zeitung einer „swingenden und marschierenden Reise“ lauschen. Neben Instrumentenvorstellungen, gemeinsam mit der Musikschule Frohnleiten, in den Volksschulen Peggau und Deutschfeistritz durften wir im Herbst auch das 10-jährige Jubiläum des Ulmenhof Peggau im Rahmen eines Sommerfestes musikalisch umrahmen.

Im Rahmen eines „Musikalischen Klassentreffens“ wurden Anfang Oktober mit ehemaligen MusikerInnen und vielen anderen BesucherInnen

**Stabführer
Jürgen
Dobersek
mit den
feschen
Marketen-
derinnen**



**Konzert
beim 10-
Jahre-Jubi-
läum des
Ulmenhofs**



bei traumhaftem Herbstwetter und Klängen der „Bradstreich“ und der kleinen Partie des Musikvereins das eine oder andere Gläschen Sturm mit Maroni verkostet und auch über vergangene Zeiten geplaudert. Am 16. Dezember gibt bzw. gab es wieder unsere Adventkonzerte (um

16 Uhr Pfarrkirche Peggau, 19 Uhr Schloss Waldstein).

Bereits jetzt dürfen wir eine Einladung zu unserem Musikerball mit der Gruppe „Die Fürsten“ am 3. Februar 2024 beim Hochhuber in Peggau aussprechen.

MV Df.-P.

Verein d'Oberlander z'Deutschfeistriz-Peggau

Wir sind Oberlander! Kurz, aber herzlich, der Gruppenname eines schon in die Jahre gekommenen Vereins auf WhatsApp, der heuer seinen 115. Geburtstag feiert und sich immer noch über eine riesengroße Mitgliedergemeinde und Neuzugänge freuen darf.

Das verdankt der Verein ungezählten Menschen, die ihn diese lange Zeit geführt und unterstützt haben, und dem neuen Vorstand unter Obmann Günter Schwab und Stellvertreter Hansjörg Hechtel, der mit viel Engagement den Veranstaltungskalender und den Zusammenhalt in Deutschfeistriz-Peggau und dem Übelbachtal bereichert.

Die Oberlander stehen für viele Werte in unserer Gesellschaft:

- soziales Engagement (Unterstützung der Kindergärten und Familien)
- Teilnahme an Vereinsaktivitäten anderer Vereine – heuer beim Blochziehen des Traktorenvereins Deutschfeistriz
- Maibaumaufstellen im Österreichischen Freilichtmuseum
- Teilnahme an kirchlichen Veranstaltungen, Verabschiedung von Mitgliedern
- aktive Teilnahme am Marktfest, Weihnachtsmarkt usw. (Der Gewinn aus diesen Veranstaltungen ermöglicht unser soziales Engagement.)
- und für ein wunderbares Reiseangebot, das den Zusammenhalt der Mitglieder mehr als bereichert.



Bunter Abend mit Volksmusik und der entzückenden Volkstanzgruppe des Kindergartens Deutschfeistriz

Kurzer Rückblick auf das Jahr 2023

Blochziehen am Faschingssamstag, veranstaltet vom Traktorenverein unter Obmann Peter Ebner – die Oberlander waren mit einer großen Abordnung, angeführt von Trixi und Raimund Zechner, dabei.

Im März präsentierte der Verein beim „Bunten Abend“ im Peggauer Festsaal ein unterhaltsames Programm. Obmann Günter Schwab begrüßte als Moderator die entzückende Volkstanzgruppe des Kindergartens Deutschfeistriz, die Gamskogler Musi und das hoch dekorierte Miesebner Trio sowie die Friesacher Platt-

ler und den Tanzsportverein R&C New Rock Generation. Das Publikum im voll besetzten Saal genoss alle Darbietungen, die einen Bogen zwischen Traditionellem und Neuem spannten. Diese Veranstaltung wird das nächste Mal 2025 stattfinden.

Ein Fixpunkt im Vereinsjahr ist auch die Jahreshauptversammlung, die heuer im März im Gasthaus Bernthaler stattgefunden hat. Ca. 100 Mitglieder waren anwesend, das Essen war hervorragend, und wir alle bedanken uns für den Besuch der beiden Bürgermeister Hannes Tieber und Michael Viertler, die uns nicht nur als Mitglieder unseres Vereins, sondern auch mit einem Getränk ihre Wertschätzung bekundet haben.

Inselhüpfen in der oberen Adria – die 4-Tagesreise des Vereins –, die Herbstfahrt ins Vulkanland und die Fahrt zum Wörthersee-Advent – stets bis zum letzten Platz ausgebucht. Die wunderbar von Andrea und Luis Mund und der Fa. Eibisberger organisierten Reisen haben auf allen Ebenen fünf Sterne verdient: Ein Zusammenspiel von Kultur, Gemeinschaft, Kulinarik, Geselligkeit, Spaß und neuen Eindrücken.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen ehrenamtlichen Mitarbeitern >>





Fröhliches Prost beim Oberlandler-Inselhüpfen

>> und bei allen treuen Mitgliedern. Diesmal konnten wir vier Mitglieder, die uns 25 Jahre, und zwei Mitglieder, die uns 50 Jahre die Treue gehalten haben, mit dem silbernen bzw. goldenen Vereinsabzeichen ehren und freuen uns, dass alle weiterhin beim Verein bleiben.

Vorschau auf das Jahr 2024

- 17. März: Jahreshauptversammlung im Schulzentrum Deutschfeistritz
- 28. April: Tagesausflug in die Wachau
- 1. Mai: Maibaumaufstellen im Freilichtmuseum Stübing
- 30. Mai: Fronleichnamsprozession in Peggau
- 3. August: Marktfest Deutschfeistritz
- September: 4-Tagesreise Südtirol
- 31. Oktober: Heldenehrung in Df.
- Dezember: Adventfahrt

Das Jahresprogramm für 2024 ist noch nicht vollständig, alle Mitglieder bekommen aber Ende Jänner/Anfang Februar 2024 einen Brief mit allen Terminen. Der Vorstand würde sich freuen, wenn er mit Hilfe eurer Mitgliedsbeiträge (€ 15,- pro Person), die am Anfang dieses Textes aufgelisteten Werte des Vereins weiterführen kann.

Wir leben im digitalen Zeitalter – bitte nehmt Euch Zeit, die Berichte und Fotos zu allen Veranstaltungen auf der Homepage des Vereins unter <https://oberlandler.deutschfeistritz-peggau.at> nachzulesen und anzuschauen. Unsere Whats-App-Gruppe ist immer aktuell – meldet Euch bitte, wenn Ihr auch hier Mitglied werden wollt.

Die Oberlandler freuen sich auf die Zusammenarbeit im nächsten Jahr und wären stolz, wenn sie mit diesem Bericht Interesse bei Ihnen/Dir geweckt haben, und auch Sie/Dich bald als neues Mitglied begrüßen dürfen. Einfach ein Mail an oberlandler@deutschfeistritz-peggau.at senden, und wir informieren Sie/Euch über die notwendigen Schritte für den Neueintritt. *Der Oberlandler-Vorstand*

Volkstanzgruppe Friesach

Voller Schwung und Tatkraft starteten wir das Jahr 2023 mit dem Blochziehen des Traktorenvereins Deutschfeistritz. Als „Ledige“ zogen wir das Bloch von der FF Peggau bis zur FF Deutschfeistritz ganz ohne motorisierte Unterstützung.

Aber auch nach dem Fasching ging es lustig weiter. „Da lachen ja die Hühner“ war das Motto des Steyrischen Abends im Festsaal Hochhuber. Neben Musik von „Sauzechn & Co“ und Gesang der Friesacher Frauen-Zimmer durften wir nach vielen Jahren erstmals wieder eine Kinder-tanzgruppe präsentieren. Die Kinder freuten sich nach ihrem Auftritt besonders über die Kino-Einladung von Bürgermeister Hannes Tieber, der sie im Sommer gerne nachgingen.

Im Mai läuteten die Hochzeitsglocken: Unsere langjährige Tänzerin Stefanie und Tänzer Jürgen gaben sich das Ja-Wort. Ein freudiger Anlass, den wir mit Braut- und Bräutigam-Aufwecken sowie Spalierstehen



begleiteten.

Einen weiteren Tanzauftritt hatten wir bei der Veranstaltung „Jagd und Natur“ im Freilichtmuseum. Auch die Kindertanzgruppe freute sich, ihre erlernten Tänze erneut präsentieren zu dürfen.

Nach einer kurzen Sommerpause führte uns ein Vereinsausflug in den Nachbarbezirk Weiz: Die Grasslhöhle, das Mühlental und der Almenlandfisch standen am Programm.

Mit Schulbeginn starteten wieder die Tanzproben für die Kinder – es freut uns, dass wir zahlreiche neue Gesichter dabei begrüßen durften. Nach kürzester Zeit hatten sie auch schon einen Auftritt: Beim HerbstZeitLousn zeigten sie den zahlreichen Besuchern ihr Können. Neben Tanz und Musik verwöhnten wir die Gäste bei dieser Veranstaltung mit kulinarischen Schmankerln und konnten unseren Ende April aufgestellten Maibaum umschneiden.

Unsere für heuer letzte Veranstaltung war das „Adventlichterleinschalten“ >>





Die Volkstanzgruppe Friesach beim Steyrischen Abend, beim Hochzeit-Feiern und bei Jagd & Natur

am Friesacher Dorfplatz, eine besinnliche Adventeinstimmung, mit der wir das ereignisreiche Jahr 2023 beschlossen. *Das Team der VTG Friesach*

SV Peggau

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu, und es ist an der Zeit, auf die vielen schönen Momente und die sportlichen Ereignisse der vergangenen Monate zurückzublicken.

Sowohl im Jugendbereich als auch bei den Kampfmannschaften gab es zahlreiche spannende Aktivitäten und Wettkämpfe, die uns begeistert haben. Mit viel Einsatz, Fleiß und vor allem Freude am Fußball wurden herausragende Leistungen erbracht.

Ganz besonders erfreulich ist es zu sehen, wie sich die jungen Athletinnen und Athleten weiterentwickeln. Auch bei den Kampfmannschaften gab es in diesem Jahr einige Höhepunkte. Ganz besonders erwähnenswert sind die beiden Derbysiege unserer KM I gegen den SV Übelbach und den SV Deutschfeistritz.

Neben den sportlichen Aktivitäten haben wir auch viele gemeinschaftliche Veranstaltungen organisiert, um den Zusammenhalt und die Freundschaft innerhalb des Vereins weiter zu stärken. Ob unser traditionelles Sommerfest, der erste Sportlerball, das jährliche Jugendcamp oder der La-Cucina-Cup – diese Events haben wieder einmal gezeigt, dass es im Sport nicht nur um das Gewinnen



Der SV Peggau mit KM I, KM II und dem Damenteam



Die Jugendteams mit Betreuer:innen



Ein toller Erfolg war das Sportlerfest im Juni, bei dem „Das Getränk“ und „Die Edlseer“ für rauschende Stimmung sorgten. Das Bild zeigt das Fest-Komitee rund um Obmann Michael Wapflinger.



Eishockeyclub Eisbären Peggau



Titel-Hattrick für die Eisbären Peggau! Zum dritten Mal en suite haben die Peggauer Eishockey-Cracks in der Saison 2022/23 die Amateurmeisterschaft der Stadtliga Frohnleiten gewonnen.

geht, sondern vor allem um den Spaß und die Gemeinschaft.

Nun werfen wir einen Blick nach vorne und freuen uns auf ein weiteres sportliches Jahr. Wir sind gespannt, welche Herausforderungen und Erfolge uns erwarten, und sind fest entschlossen, unser Bestes zu geben. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Aktiven, Trainer:innen, Vorstandskolleg:innen, freiwilligen Helfern, der Gemeinde Peggau, Fans und Gönnern für die Unterstützung bedanken. Abschließend die Neujahrs-Vorausschau. Zwei Termine sind für 2024 bereits fix: Am 9. Februar gibt es das Gschnas-Fest und am 14./15. Juni das Sportlerfest.

Obmann Michael Wapplinger

Beide Derbys in der Meisterschaft der Unterliga Nord wurden im Herbst siegreich beendet. Oben der Auswärtssieg in Übelbach, unten der Heimsieg gegen Deutschfeistritz.



Rekord-Teilnahme beim La-Cucina-Cup Ende März mit 82 Mannschaften



Eisstockverein Hinterberg

Der Stocksportverein ESV Peggau-Hinterberg veranstaltete heuer im Sommer ein in jeder Hinsicht heißes Turnier, an dem 17 Mannschaften teilnahmen und bei dem sich der ESV Deutschfeistritz den Sieg holte. Kompliment an das Veranstalter-Team des ESV Hinterberg rund um Franz Zahornik.



Bgm. Hannes Tieber gratulierte als Präsident des Stocksportverein den Organisatoren des Sommerturnieres Franz Zahornik jun. und sen.

Tennisclub Peggau

Traditionsgemäß haben wir auch heuer unsere Tennissaison mit einem Tenniscamp in Porec – hervorragend organisiert von Wagner-Tennis – mit 50 Teilnehmern gestartet.

Im Vorfeld konnten wir die Sanierung unseres bereits 30 Jahre alten Platzes 4 dank großzügiger Unterstützung durch unsere Marktgemeinde abschließen. Somit ist die Qualität aller vier Tennisplätze für die nächsten Jahre gesichert.

Für die bestens funktionierende, laufende Pflege unserer Plätze sorgt seit dem Vorjahr bereits Josef „Peppo“ Fuchs, der als langjähriger aktiver Spieler auch die nötige Erfahrung mitbringt.

Im heurigen Jahr haben sieben Mannschaften in den unterschiedlichen Altersgruppen an den Steirischen Tennismannschafts-Meisterschaften teilgenommen und konnten sich meist im Mittelfeld der jeweiligen Gruppen behaupten.

Am Ende der Saison konnten wir im Rahmen unserer Vereinsmeisterschaften folgende Sieger ermitteln:

Damen Einzel: Bianca Harrer

Herren Einzel: Alexander Bogensberger

Herren Hobby/45+: Rene Pagger

Herren Doppel: Lukas Baumann/Gerald Dirnberger

Damen Doppel: Manuela Jantscher/Tamara Leindl

Mixed Doppel: Tamara Leindl/Lukas Baumann

Im Sommer besuchte uns im Rahmen der Ferienbetreuung das WIKI Peggau. Dabei konnten wir den zahlreichen teilnehmenden Kindern auf spielerische



Die Herrenmannschaft 55 plus



Auf Kindertraining wird viel Wert gelegt. Das kleine Bild oben zeigt einen Besuch der Kinder-sommerbetreuung.

Weise den Tennissport näherbringen und hoffentlich Interesse für die Zukunft wecken.

Selbstverständlich haben wir auch heuer unser beliebtes Kindertraining durchgeführt. Speziell für Kindertraining ausgebildete Personen stehen uns dafür zur Verfügung. Auch in der bevorstehenden Saison freuen wir

uns, viele Kinder wieder zu Beginn der Saison (Anfang Mai) jeweils am Mittwoch um 16.00 Uhr begrüßen zu dürfen. Die genauen Start-Termine werden wir zeitgerecht kommunizieren. Infos über unser weiteren Vereinsaktivitäten erhalten Sie auf unserer Vereins-Homepage: www.tc-peggau.com

Obmann Herwig Lercher



Beim Turnjahr-Abschluss war die Präsentation der Gruppe Eltern-Kind-Turnen besonders entzückend.



Der Höhepunkt jeder Sonnwendfeier ist das Abbrennen des Sonnwendfeuers auf dem Turnplatz Silberhof.

Turnverein Deutschfeistritz-Peggau

Die Begeisterung für die regelmäßige Bewegung nach den eingeschränkten Corona-Jahren hat in der Bevölkerung wieder stark zugenommen. So konnten wir vor allem beim Eltern-Kind-Turnen sowie bei den Mädchen und Seniorinnen starke Zuwächse verzeichnen. Diese Tatsache ist vor allem in Zeiten der Bewegungsarmut besonders erfreulich. Unser Verein bietet für alle Altersgruppen entsprechend angepasste Turneinheiten an. Unser Anbot entnehmen Sie bitte nebenstehendem Turnplan.

Bei unserem Turnjahr-Abschluss zur Sonnwendfeier war die Präsentation der Gruppe Eltern-Kind-Turnen besonders entzückend. Der Höhepunkt jeder Sonnwendfeier ist das Abbrennen des Sonnwendfeuers auf unserem Turnplatz Silberhof.

Über weitere Infos betreffend unseres Turnbetriebes informieren Sie sich bitte bei den Schaukästen, bei unseren Vorturnern oder auf unserer Homepage www.tvdeupe.at

Sonja Lercher

Turnplan 2023/24

VOLKSSCHULE PEGGAU

Leitung

Montag

16.30–17.30 Kleinkindturnen (3–6 J.)

Melanie Wippel, Patrick Fuchs

18.30–20.00 Frauenturnen

Elfriede Reiner

20.00–21.30 Volleyball Mixed

Carina Zuniga

Dienstag

15.00–16.30 Eltern-Kind-Turnen

Nadine Harg

Mittwoch

16.00–17.30 Mädchenturnen (6–10 J.)

Sonja Lercher, Nadine Trieb

Donnerstag

17.00–18.00 Mädchenturnen (ab 10 J.)

Mag. Eva Krinner

18.00–19.00 Mädchenturnen (ab 14 J.)

Mag. Eva Krinner

MITTELSCHULE DEUTSCHFEISTRITZ

Montag

16.30–17.30 Damen 50plus

Christa Krinner

18.00–20.00 Volleyball Männer

Manfred Zach

Dienstag

19.00–21.00 Männer-Seniorenturnen

Mag. Diethard Trieb

Donnerstag

19.00–20.00 Damen-Gymnastik

Christa Krinner, Roswitha Placho

KINDERDORF STÜBING

Mittwoch

18.30–19.30 Damen-Gymnastik

Christa Krinner, Johnna Teibinger

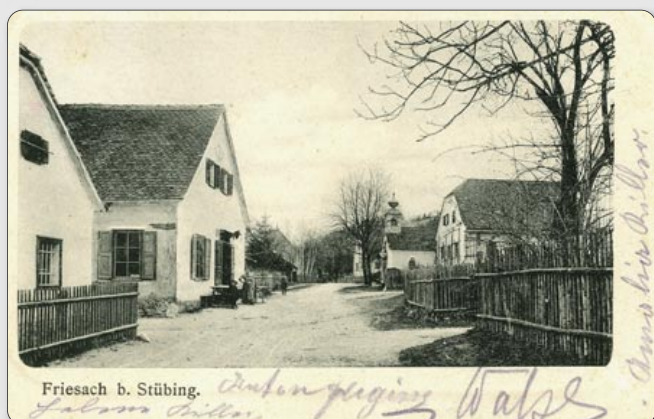


Alle Vereine danken ihren Förderern und Sponsoren ganz herzlich für die Unterstützung im heurigen Jahr. Weiters wünschen alle Vereine ihren Mitgliedern und der gesamten Bevölkerung von Peggau und Friesach ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2024.

Peggauer Nostalgie

In unserer beliebten Nostalgie-Serie präsentieren wir Ihnen diesmal historische Postkarten mit alten Straßenansichten von Peggau.

Die Bilder stammen aus dem Archiv der Marktgemeinde Peggau.



Friesacher Straße, ca. 1905



Grazer Straße, ca. 1905



Grazer Straße, ca. 1910



Brucker Straße, ca. 1930



Alte Landstraße, ca. 1940



Hammerbachstraße, ca. 1940

Home of Construction



PORR Bau GmbH . Tiefbau
NL Steiermark . Baugebiet Frohnleiten
Parkweg 2, 8130 Frohnleiten
T +43 50 626-3081
porr.at

PORR

AUCH IM JAHR

2024

KÖNNEN SIE AUF UNS BAUEN

Werk Peggau:

Alois-Kern-Str. 1, A-8120 Peggau, T +43 (3127) 2010
e-mail: info@intercal.at | peggau@alpacem.at
www.intercal.at | www.alpacem.at

InterCal
by Wietersdorfer

Alpacem

- Mobile Aufbereitung
- Containerdienst



- Recycling Baustoffe
- Entsorgung/Deponie

BRM-Recycling

**SAND UND SCHOTTERWERKE
ABBRUCH- UND ERDBEWEGUNGSARBEITEN
CONTAINERDIENST UND STRASSENREINIGUNG
BAUSERVICE UND FERTIGKELLER**

TIEBER GmbH

**Grazer Bundesstraße 7
A-8120 Peggau**

**www.tieber-kies.com
office@tieber-kies.com**

ZENTRALE:

Telefon (0 31 27) 41 500-0

Telefax (0 31 27) 41 786

Werk: Schattleiten, Tel. (0 3124) 22 364

Werk: Weinitzen, Tel. (0316) 69 27 53

Werk: Kalsdorf, Tel. (0676) 88 415 237

Werk: Röthelstein, Tel. (03867) 81 15

Verkauf: Leoben, Tel. (0676) 88 415 238



Professionelle Pflege mit Herzlichkeit ist Anliegen und Auftrag für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihr Vertrauen in uns und für Ihre Treue, die Sie uns auch in diesem Jahr wieder bewiesen haben.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Fest, mit den besten Wünschen für das neue Jahr 2024.

Innauer Elke MSc, MBA Hausleitung
Schmoll Susanne MMSc Pflegedienstleitung
Pflege mit Herz – Ulmenhof
www.pflegemithertz.co.at
Tel.: 03127-41805



Fröhliche Weihnachten
und ein gesegnetes
neues Jahr
2024



zuser
ressourcenmanagement

www.zuser.at
03127 / 2191

**Ihr Abfall
ist auch
unser
Kaffee.**



**Ihr Partner für die Umsetzung kommunaler
Sanierungs- und Neubauprojekte.**



DieFrohnleitner
Errichten. Verwalten. Betreuen.

Gemeinnütziges Steirisches Wohnungsunternehmen GmbH
Frohnleitner T +43 3126 / 5095-0 www.frohnleitner.at

**Christmas-Party
des Chili-Jugendzentrums**

22. Dezember
(Chili@logo.at)



Christbaumabholung: 9. Jänner 2024

Am Dienstag, 9. Jänner, gibt es seitens der Gemeinde die Möglichkeit, dass Sie Ihren Christbaum entsorgen lassen können. Den (abgeräumten!) Baum bitte einfach vors Haus stellen, er wird dann abgeholt.



Peggauer Kindereiszeit

jeden Mittwoch, 17.15 – 18.45 Uhr
Eishalle Frohnleitner

Der Eishockeyverein lädt mit Unterstützung der Gemeinde zum gemeinsamen Eislaufen ein.



Weihnachten in unseren Kirchen



Krippe in der Margarethenkirche

Katholische Kirchen

Heiliger Abend, 24. Dezember

20 Uhr, Christmette in der Peggauer Kirche

Christtag, 25. Dezember

9.45 Uhr, Weihnachtliches Hochamt
in der Kirche Deutschfeistritz

Stefanitag, 26. Dezember

9.45 Uhr, Heilige Messe in der Peggauer Kirche
mit Segnung von Wasser, Salz und Wein



In welcher Form die **Sternsinger** im Jänner unterwegs sein werden, war zu Redaktionsschluss noch unklar. Detail-Infos ergehen rechtzeitig.

Sternsingergottesdienst

6. Jänner, 9.45 Uhr, Kirche Peggau

Evangelische Kirche

Heiliger Abend, 24. Dezember

16.00 Uhr, Christvesper mit Krippenspiel
in der evangelischen Kirche

22.00 Uhr, Christmette in der
Heilig-Geist-Kirche in Judendorf

Christtag, 25. Dezember

9.30 Uhr, Weihnachtsgottesdienst
in der Bergkirche Frohnleiten



20-C+M+B-24

Neue Mitarbeiterin im Gemeindeamt

Seit Mai des heurigen Jahres ist Silvia Liebmann im Sekretariat des Gemeindeamtes für den Parteienverkehr zuständig und kümmert sich überdies unter anderem um Meldeamt und Tourismusagenden. Sie hat die durch den Abgang von Anita Jauk – diese ist nach sechs Jahren in ihre ursprüngliche Heimat nach Semriach zurückgekehrt – vakant gewordene Stelle übernommen.



Silvia Liebmann



Peggau trifft Parlament. Auf Einladung von NR Mag. Ernst Gödl besuchte eine Abordnung der Gemeinderäte und Gemeindebediensteten Ende November das Parlament in Wien und konnte bei einer Sitzung die österreichische Politik aus nächster Nähe beobachten.

Ihre Gemeinde – immer für Sie da



Bürgermeister



Hannes Tieber
Tel. 03127 / 2222
Mail: gde@peggau.gv.at

Sprechstunden
nach telefonischer
Vereinbarung

Außendienst



Sigurd Zadek
Bauhofleiter
Tel. 0664 / 88 18 13 19

Parteienverkehr

Montag: 07:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr
Dienstag: 07:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch: 07:00 – 12:00 Uhr
Freitag: 07:00 – 12:00 Uhr

Während der Parteienverkehrs-
zeiten stehen Ihnen unsere Sach-
bearbeiter für alle Fragen und
Anliegen gerne zur Verfügung.

Tel. 03127/2222-0

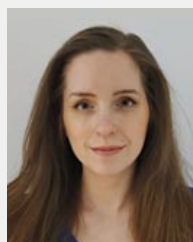
Mail: gde@peggau.gv.at

www.peggau.at

Gemeindeamt – Verwaltung



Mag. Günter Meinhard
Amtsleiter, Bauamt
Tel. 03127 / 2222-15



Silvia Liebmann
Allg. Parteienverkehr, Soziales,
Hundeabgabe, Tourismus
Tel. 03127 / 2222-14



Claudia Marchler
Soziales, Meldeamt,
Kommunalsteuer
Tel. 03127 / 2222-17

Fotos: Donner



Klaudia Mitteregger
Finanzbuchhaltung
Tel. 03127 / 2222-11



Mag. Zuzana Moravi
Standesamt, Staatsbürger-
schaft, Abgaben
Tel. 03127 / 2222-19



Gerhard Prettenhofer
Gebäude, Bar-Kasse,
Veranstaltungen
Tel. 03127 / 2222-12

Ärztendienst an den Wochenenden

Den Bereitschaftsdienst im Visiten-System
erreichen Sie unter der

Telefonnummer 1450

Im Internet finden Sie die aktuell geöff-
neten Ordinationen in Ihrer Nähe unter
www.ordinationen.st

Telefonnummern unserer Ärzte

Dr. Firass Lutfi	03127/2388
Dr. Lutz Ammerer	03127/413050
Dr. Martina Höfer-Wegan	03125/27221
Dr. Elke Radda	03127/41278
Zahnarzt Dr. Claas Egger	03127/41589

Notrufnummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung (Rotes Kreuz)	144
Ärzte-Notruf	141
Bergrettung	140



Apotheken-Bereitschaftsdienste

11.–17. Dez.	Engel-Apotheke Frohnleiten
18.–24. Dez.	Deutschfeistritz
25.–31. Dez.	Mur-Apotheke Frohnleiten
1.–7. Jan.	Gratwein
8.–14. Jan.	Judendorf-Straßengel
15.–21. Jan.	Gratkorn
22.–28. Jan.	Engel-Apotheke Frohnleiten
29. Jan.–4. Feb.	Deutschfeistritz
5.–11. Feb.	Mur-Apotheke Frohnleiten
12.–18. Feb.	Gratwein
19.–25. Feb.	Judendorf-Straßengel
26. Feb.–3. März	Gratkorn
4.–10. März	Engel-Apotheke Frohnleiten
11.–17. März	Deutschfeistritz
18.–24. März	Mur-Apotheke Frohnleiten

Deutschfeistritz	03127/42500
Engel-Apotheke Frohnleiten	03126/2441
Mur-Apotheke Frohnleiten	03126/25505
Gratwein	03124/52136
Judendorf-Straßengel	03124/52210
Gratkorn	03124/22236



Der Krankentransportdienst des Roten Kreuzes ist ohne Vorwahl unter Tel.-Nr. 14 8 44
erreichbar. Bitte nicht die Notrufnummer des Roten Kreuzes wählen.